



Die Hände zum Himmel...

Auch ohne Musikanlage, nur mit Ghetto-blaster, ist die Stimmung bestens: Am Fastnachtsfreitag stürmen wieder viele kleine und große Narren die Schulturnhalle, um mit „Rucki Zucki“ und „Die Hände zum Himmel“ der goldisch Meenzer Fassenacht zu huldigen. Neben den bereits bewährten Prinzessinnen und Cowboys sieht man auch viele Comicfiguren und Superhelden, darunter Frau Braunbeck als einäugiger Minion. Um die Stimmung anzuheizen führt die Klasse 2C unter der Leitung von Frau Utz eine fröhliche Choreografie zum Fastnachtshit „Der Pirat“ auf, bevor die ersten und zweiten Klassen mit lauten Helau-Rufen in einer Polonäse zurück in ihre Klassen tanzen.

Nach der großen Pause sind die „Großen“ der dritten und vierten Klassen an der Reihe. Hier zeigen die Mädels von Frau Mertens Jazztanz-AG sehr eindrucksvoll, wie man einen Hut zum Tanzen bringt und animieren zu „Loca“ von Shakira die Zuschauermenge zum Mittanzen. Mitwippen darf man auch zur Aufführung der Klasse 4A von Frau Mundschenk, während beim Auftritt zweier Mädels aus der 3C eher sprachloses Staunen angesagt ist: Die beiden Turnerinnen bieten eine tolle Akrobatikshow. Unter der Leitung von Frau Göbl (4C) gibt es eine Cheerleader-Show mit Menschenpyramide, bevor zwei Jungs aus der Breakdance-AG die Bühne erobern. Zum Abschluss dieser kurzweiligen Fastnachtsfeier schunkeln alle Schüler,

Lehrerinnen und Schulleiterin Frau Jendralski zum Fastnachtsschlager „Im Schatten des Doms“ – schöner kann ein Schultag nicht enden.

Von Natacha Olbrich

Wichtige Termine

bitte notieren!!!

- 23.03.2018 Letzter Schultag vor den Osterferien
- 09.04.2018 Erster Schultag nach den Osterferien
- 09.04. - 05.06.2018 Radfahrtraining für die 4. Klassen
- 04.05.2018 Stadtteilralley für die 3. und 4. Klassen
- 29.05.2018 Bundesjugendspiele auf dem Sportplatz im Ried
- 04.06.2018 Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger 2018/19

Aktuelle Termine finden Sie auch immer auf unserer Homepage:
www.mz-laubenheim.de/schule

Redaktionsteam / Impressum: Tanja Böhler, Frau Miltner-Gölz, Natacha Olbrich, Stephanie Pätz, Peter Wolff (Layout), Marion Jendralski (ViSdP)

Liebe Eltern,

es lässt sich nicht leugnen: der Frühling steht vor der Tür, die Tage werden wieder länger und die Kinder freuen sich auf die bevorstehenden Osterferien.

Der letzte Schultag vor den Osterferien ist Freitag, der 23.03.2018. Für alle Kinder endet der Unterricht um 12.00 Uhr.

Nach den Ferien beginnt der Unterricht am Montag, den 09.04.2018. Die Kinder, die ihre Erstkommunion am 8. April feiern, haben am Montag unterrichtsfrei – ebenso deren Geschwisterkinder.

Wie Sie sicher aus der Zeitung erfahren haben, fand am 23.02.18 eine Planungswerkstatt bezüglich unseres Schulneubaus statt. In zehn Gruppen wurden Vorschläge erarbeitet, wie die zukünftigen Gebäude (Turnhalle, Schulgebäude) auf den bestehenden Bebauungsgrenzen angeordnet werden sollten. Es gab diesbezüglich einen recht großen Konsens – nämlich die Turnhalle auf dem jetzigen Gebäude I (Verwaltungstrakt/Klassenräume 3/4) zu bauen und zwei miteinander verbundene zweigeschossige Gebäude als Schulgebäude zu errichten. Die Planer sind nun beauftragt, aus den Vorschlägen eine endgültige Planung zu erarbeiten und diese am 20.04.2018 allen Beteiligten vorzustellen. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden. Bei allen Planungen bleibt zu erwähnen, dass sich der Zustand der Gebäude weiter verschlechtert. So war die Heizung defekt (unter dem Neubau hat sich deshalb Wasser angesammelt), es hat wieder in Turnhalle und Verwaltungstrakt hereingereg-

net, in der Turnhalle gab es wieder Legionellen (Turnhalle war für zwei Tage gesperrt) der Sonnenschutz im Neubau wurde von Unbekannten stark beschädigt, die Stromversorgung für die Computernutzung ist zu gering, die Lichtsituation in den Klassen wird überprüft etc. Es wäre also wirklich schön, wenn der Neubau endlich käme.

In den letzten Monaten hatten wir Besuch von den Sternsängern und der Polizeipuppenbühne. Einige Klassen haben am Jugendmaskenzug teilgenommen, die dritten Klassen waren im Bibelhaus in Frankfurt, wir feierten Fastnacht, die vierten Klassen waren zum Schulkonzert des Polizeiorchesters und besuchen die Operarena im Rahmen eines Ernährungsprojekts der Firma Gaul. 80 Kinder der dritten und vierten Klassen nehmen am Mathematikwettbewerb Känguru teil und im April schreiben die Drittklässler die Vergleichsarbeiten in Lesen und Mathematik. Die Erstklässler werden noch vor den Osterferien das Fußgängertraining absolvieren. Die Drittklässler haben ihre Streitschlichterausbildung beendet und werden nun auf dem Schulhof als Streitschlichter eingesetzt. Vielen Dank an die Klassenlehrerinnen (Frau Meßenzehl, Frau Kunze, Frau Merten), die die Ausbildung durchgeführt haben. Die ersten und zweiten Klassen besuchen im Rahmen des Programms Theaterstarter eine entsprechende Vorstellung im Theater. Sie merken, dass es viele „Sonderaktionen“ an unserer Schule gibt, die den Kindern (und den Lehrerinnen)



nen) viel Freude machen und die Unterrichtsarbeit bereichern.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich nun schöne, erholsame Osterferien und ein recht frohes Osterfest. Wir freuen uns, am 9.04.18 in die „letzte Runde“ des Schuljahres zu starten.

Herzliche Grüße

Ihre Marion Jendralski

Einmal ein Comic-Superheld sein wer möchte da nicht mitmachen?

Am Fastnachtssamstag wurde diese Vorstellung für ca. 90 Kinder aus den Klassenstufen 3 und 4 wahr.

Verkleidet als Panzerknacker, Donald Duck oder Minnie Maus trafen sie sich auf dem Schulhof unserer Schule zum Schminken und Feinschliff der Kostüme und wurden mit einem eigenen Stadtbus gemeinsam mit Lehrerinnen und Eltern Richtung Mainzer Innenstadt gebracht.

Die Mission lautete: heldenhaft Gummibärchen und Werbeflyer für die Comicausstellung im Landesmuseum auf dem Jugendmaskenzug zu verteilen.

Dank der Unterstützung durch die Mainz City Marketing GmbH, die die Idee einer Teilnahme am Jugendmaskenzug anregte und auch unterstützte, war es möglich, dass die Vorbereitungen nur wenige Wochen dauerten.

Kreative Lehrer- und Elternhände hatten im Vorfeld des Jugendmaskenzuges die bunten Kostüme liebevoll geplant und gestaltet.

Nach einer spannenden Fahrt in die Stadt und einer für die Teilnehmer endlos erscheinenden Zeit am Aufstellplatz in der Neustadt, die nur mit Unmengen Schokokeksen überbrückt werden konnte, ging es auch für die Laubenheimer Grundschule mit der Zugnummer 23 auf die Zugstrecke.

Mit viel Helau, kistenweise Gummibärchen und Werbematerial meisterten unsere Superhelden den Zugweg durch die Menschenmenge am Straßenrand, begleitet von zwei lebensgroßen Minnie-Maus- und Donald-Duck-Maskottchen.

Die kleinen Comic-Superhelden erfüllten die Aufgabe nicht nur mit Spaß und Freude am Verteilen des Wurfmaterials, sondern auch noch mit Auszeichnung.

Als krönenden Abschluss erhielt die Grundschule einen Preis des Mainzer Fastnachtsmuseums in Höhe von 333 €, für die kreative Umsetzung des Zugmottos. Eine bunte Schar Minnies, Donalds und Panzerknacker nahm den Preis Ende Februar stellvertretend für alle Schüler entgegen.

Jetzt warten alle gespannt auf das Motto des Umzuges für 2019, denn im kommenden Jahr wird die gesamte Grundschule teilnehmen. Helau!

Frau Miltner-Gölz

Endlich AG-Zeit!

Immer mittwochs von 12 bis 13 Uhr steht für die Dritt- und Viertklässler Unterricht jenseits des Lehrplans auf dem Stundenplan. Egal ob Sportarten wie Laufen oder Tischtennis, Tanz-AG, Werken, Experimentieren oder auch Ernährungsführerschein – die Auswahl ist groß und die Begeisterung der Kinder riesig, schließlich dürfen sie sich ihre AG selbst auswählen.

Besonders beliebt sind Sport-Angebote, allen voran Ballsportarten. Und auch Denksport kommt gut an. Das beweist die Schach-AG, die bereits sechs Jahre auf der AG-Hitliste steht. Geführt wird sie als einziges Angebot nicht von einer Lehrerin des Kollegiums, sondern ehrenamtlich von Manfred Neureuther. Neu ist in diesem Schuljahr das Handarbeiten dazugekommen. Und ginge es nach den Wünschen der Kinder, gäbe es sicher noch mehr Sport zur Auswahl. Leider lässt die beengte Situation in der Turnhalle dafür keinen Spielraum. Doch es darf geträumt werden, und zwar nicht nur von einer neuen Schule mit moderner Sporthalle, sondern dann auch von noch mehr AG-Spaß beim Sport und mit spannenden neuen AGs immer mittwochs um 12 Uhr.

Tanja Böhler

Streitschlichterausbildung ein nachhaltiges Prinzip

Auch in diesem Jahr haben die 3. Klassen erfolgreich an der Streitschlichterausbildung teilgenommen. Die 3a von Frau

Meßenzahl, die 3b von Frau Kunze und die 3c von Frau Merten wurden jeweils vom Förderverein der Grundschule mit einem Globus belohnt. Die einzelnen Schüler und Schülerinnen, die die Prüfung bestanden haben, erhielten eine Urkunde. Ab Montag 12.03. sind immer vier Streitschlichter in jeder Pause auf dem großen und kleinen Schulhof im Einsatz.

Seit 15 Jahren gehört diese Ausbildung zum Schulprogramm der Grundschule Laubenheim und wird über die Ortsgrenze hinaus wahrgenommen.

So wurde von weiterführenden Schulen anerkennend berichtet, dass man einen Laubenheimer Schüler an seinem positiven Verhalten erkennen könne.

Das Streitschlichterprojekt ist ein nachhaltiger und wertvoller Dienst an der Schulgemeinschaft und macht insbesondere die Kinder stolz.

Das Motto: gewaltfrei Probleme lösen- wir helfen euch dabei.

Ergebnis des Förderverein-Wettrennens

Wir gratulieren der Klasse 1b von Frau Kittelberger für den Sieg des „Förderverein Wettrennens“. Die Siegprämie von 30 Euro für die Klassenkasse überreichte Frau Neuroth (1. Vorsitzende FöV Grundschule) am Fastnachtsfreitag.

Insgesamt gab es bis zum Jahresende 21 Neuanmeldungen.

Dafür sagen wir danke.

Stephanie Pätz (Förderverein)